

# Projekt

**Initiator\*innen:** AK Sport (beschlossen am: 13.01.2020)

**Titel:** Alle Menschen sollen Schwimmen können,  
insbesondere Kinder

## Projektbeschreibung (Welche Maßnahmen stecken im Projekt?)

1 Ziel dieses Projektes ist, dass alle Menschen Zugang zu Schwimmmöglichkeiten  
2 haben und diese auch nutzen. Einzelne Badegäste, Schulschwimmen und Sportvereine  
3 dürfen nicht mehr um Schwimmzeit gegeneinander konkurrieren müssen.

- 4 • Dazu gehört, dass genügend Becken und Bahnen zu Zeiten zur Verfügung  
5 stehen, wo insbesondere Kinder und Jugendliche sowie Vereine sie auch  
6 nutzen können und nicht konkurrieren. Das Gleiche gilt für Angebote wie  
7 z.B. Wassergymnastik und Breitensport allgemein. Dafür müssen in einigen  
8 Stadtteilen Schwimmmöglichkeiten gebaut oder saniert werden. Duisburg  
9 braucht mehr Schwimmmöglichkeiten.
- 10 • Wir sorgen dafür, dass die Schulen passende Schwimmzeiten haben, so dass  
11 die Fahrt zum Bad und die Umkleidezeit auch Sinn macht. Insbesondere  
12 ermöglichen wir, dass alle Kinder nach der 6. Schulklasse die Prüfung für  
13 das Schwimmabzeichen Bronze absolviert haben können. Aber auch für  
14 Erwachsene sollen genügend Gelegenheiten und Kurse für das Erlernen und  
15 das regelmäßige Schwimmen vorhanden sein.
- 16 • Wir Grünen schaffen das Herumkarren für Schüler\*innen für das  
17 Schulschwimmen ab. Wir schaffen Schwimmmöglichkeiten da, wo sie gebraucht  
18 werden.
- 19 • Dazu gehört die Förderung des Verständnisses in allen Familien, dass das  
20 Schwimmen eine Grundfertigkeit ist, die jeder Mensch können sollte. Hierzu

21 wollen wir im Rahmen dieses Projektes eine dauerhafte Kampagne einführen,  
22 die über Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen, aber u.a. auch über  
23 die Bürgerbüros und über Vereine Menschen angesprochen und informiert.

- 24 • Wir richten einen transparenten Gesamtplan für die Vergabe von  
25 Schwimmzeiten in den Bädern in Duisburg ein. Engpässe sollen sofort  
26 sichtbar sein und den Weg für Beteiligung der Menschen an Planungen  
27 aufzeigen.

### **Bis wann können wir das Projekt umsetzen?**

28 In der nächsten Legislatur können mehrere zusätzliche Schwimmmöglichkeiten  
29 geschaffen werden. Der Plan zur Nutzung der Schwimmbecken und Bahnen kann  
30 innerhalb weniger Monate umgesetzt werden. Die Projektpunkte können  
31 beispielsweise im Rahmen des Projektes XXL-Bad direkt an einer Stelle umgesetzt  
32 werden.

33 Das Projekt könnte von der Zeit her innerhalb der nächsten Legislatur  
34 vollständig umgesetzt werden.

### **Welche Gruppen/Initiativen/Ebenen müssen wir mitdenken?**

35 Sportvereine, Schulen und lokale Initiativen für Bäder müssen einbezogen werden.

36 Schulneubau sollte in der Regel ein Bad mit einbeziehen.

### **Welche Synergie-Effekte gibt es? An welche Projekte könnte dieses Projekt angedockt werden?**

37 Schwimmbäder sind auch Begegnungsstätten. Durch den Zuwachs an  
38 Schwimmmöglichkeiten entstehen auch mehr Orte des Kontaktes zwischen  
39 Einwohner\*innen im Stadtteil.

40 Es gibt Beispiele, wo Vereine bereits gute Vorschläge gemacht haben, wie  
41 zusätzliche Becken geschaffen werden können. Sogar eine teilweise  
42 Eigenfinanzierung gibt es in solchen Vorschlägen. Wir Grünen wollen es  
43 ermöglichen, dass diese Möglichkeiten genutzt werden. Wir wollen auch eine  
44 Fördergeld-Beschaffungsstelle nutzen um zusätzliche Mittel für Badprojekte zu  
45 gewinnen.

46 Beschlossen im AK Sprt am 13.01.2020, Überarbeitung und Erweiterung in dere  
47 grünen Programmwerkstatt am 18.01.2020. Überarbeitung Mathias Schneider

## **Begründung**

48 Schwimmen ist eine Grundfertigkeit wie Lesen und Schreiben. Diese  
49 Grundfertigkeit kann aber nur gelernt und gepflegt werden mit guten,  
50 preisgünstigen Schwimmmöglichkeiten für alle. Es gibt immer mmehr Menschen, auch  
51 Kinder, die nicht schwimmen können. Das Grundverständnis, dass alle Menschen  
52 Schwimmen können sollten hat nachgelassen. Dementsprechend steigt auch die Zahl  
53 der Menschen, die ertrinken wieder.